

	<p>Objekt: Münzschatz 17. Jh: Münzen, Schmuckelemente, Federkielhalter u.a.</p> <p>Museum: Museum im Steintor Schulstraße 1 17389 Anklam 03971-245503 info@museum-im-steintor.de</p> <p>Sammlung: Stadtgeschichte Anklam</p> <p>Inventarnummer: VLeih 101</p>
--	---

## Beschreibung

Schatzfund aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges

Es handelt sich um den bedeutendsten archäologischen Fund in Pommern aus dieser Zeit von großem kulturhistorischem Wert.

Am 06. März 1995 wurden auf dem Grundstück Wollweberstraße 42 die Reste des spätgotischen Kellers (14./15. Jahrhundert) eines etwa 10 Meter breiten und 16 Meter langen Hauses ausgegraben. Der Keller war mit Schutt aufgefüllt. Nachdem mehrere Feldsteine entfernt waren, wurde der Hortfund sichtbar.

Neben den 2579 Münzen bilden zwei reich verzierte Silberlöffel eine Besonderheit des Fundes. Auf ihrer Rückseite sind Namen ihrer vermutlichen Besitzer eingraviert, einer davon lautet Jasper Wulf.

Als Gewandschmuck verwendete Zierteile aus Kupferblech sind auf der Schauseite vergoldet. Sie waren Symbole für den gesellschaftlichen Rang und Stand seiner Träger.

## Grunddaten

Material/Technik: Silber

Maße:

## Ereignisse

Gefunden wann 06.03.1995

wer

wo Anklam

Wurde genutzt wann 1600-1699

wer

wo

Anklam

## Schlagworte

- Fundmünze
- Hortfund
- Schatzfund